

Pressemitteilung

Das Kuratorium junger deutscher Film fördert gemeinsam mit der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien im Kinderfilmbereich acht Filmprojekte mit insgesamt 598.000 Euro und im Talentfilmbereich sechs Filmprojekte mit insgesamt 190.000 Euro.

Zum gemeinsamen Einreichtermin des Kuratoriums junger deutscher Film und der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien am 20. Februar 2014 wurden insgesamt 140 Projektanträge gestellt. Für den Kinderfilm lagen 48 Projekte und für den Talentfilmbereich 92 Projekte vor. Aus formalen Gründen konnten im Talentfilm acht Projekte und im Kinderfilm drei Projekte nicht zum Auswahlverfahren zugelassen werden.

Der gemeinsame Ausschuss der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien sowie der Stiftung Kuratorium junger deutscher Film förderte in seiner Sitzung am 9. Mai 2014 ein Treatment, zwei Drehbücher, zwei Kurz- und drei Langfilme.

Im Einzelnen sind dies folgende Projekte:

Kinderfilm

TREATMENTFÖRDERUNG

Auf Kühen fliegen **8.000 €**
Drama/Abenteuer ■ 90 min. ■ Buch: Holger Borggreffe, Swenja Karsten ■ Regie: Holger Borggreffe

DREHBUCHFÖRDERUNG

Pfad der Bücher **30.000 €**
Historisches Fluchtdrama mit animierten Szenen ■ 90 min. ■ Buch: Rüdiger Bertram

Inhalt: 1941: Ein steiler Pyrenäenpfad ist einer der letzten Fluchtwege aus Frankreich. Auch für Max (11) und seinen Vater, einen Berliner Journalisten. Der Hirtenjunge Julian (11) soll sie nach Spanien bringen. Doch auf dem Weg wird Max' Vater durch einen Fehler seines Sohns verhaftet. Die zwei Jungen müssen alleine über die Berge fliehen.

Die Flaschenpost **30.000 €**
Drama mit komödiantischen Momenten ■ 82 min. ■ Buch: Halina Dyrchka unter Mitarbeit von Klaus Kordon nach seinem gleichnamigen Roman ■ Produktion: Ambrosia Film, Halina Dyrchka & Eva Illmer GbR

Inhalt: Ostberlin in den 80ern: Matze wirft eine Flaschenpost in die Spree und hofft, seine Flasche würde bis Australien treiben. Doch dann antwortet ihm Lika aus Westberlin. Aber dieser Teil der Stadt ist ihm ebenso unbekannt wie ein fernes Land. Die Geschichte einer Berliner Brieffreundschaft bringt zwei nahe und doch so ferne Welten auf aufregende und charmante Weise zusammen.



PRODUKTIONSFÖRDERUNG KURZFILM

Die Geschichte vom Fuchs, der den Verstand verlor **15.000 €**

Animation ■ 8 min. ■ Buch: Martin Baltscheit ■ Regie: Matthias Bruhn, Christian Asmussen ■
Produktion: Trickstudio Lutterbeck GmbH, Richard Lutterbeck

Inhalt: Ein Fuchs ist in die Jahre gekommen. Großherzig gibt er seine Erfahrung und sein Wissen an die jungen Füchse weiter. Doch mit der Zeit wird er immer vergesslicher und findet sich in seiner Welt nicht mehr zurecht – ein poetischer Animationsfilm über das Altern, über Demenz und das Zusammenleben der Generationen.

Schlamassel im Schlamm **15.000 €**

Animation ■ 5 min. ■ Buch/Regie/Produktion: Michael Zamjatnins

Inhalt: Eine ungewöhnliche Freundschaft zwischen einem kleinen Schlammpringer und einem dicken Schwein wird jäh auseinander gerissen. Während auf das Schwein der Kochtopf in der Höhle eines Zyklopen wartet, macht sich der Schlammpringer auf den Weg, das Schwein zu retten.

PRODUKTIONSFÖRDERUNG LANGFILM

Zwei der geförderten Produktionen wurden im Rahmen der Initiative „Der besondere Kinderfilm“ entwickelt und werden erst auf einer Pressekonferenz während des Münchner Filmfestes der Öffentlichkeit präsentiert. Diese beiden Filme erhalten zusammen Produktionsförderung in Höhe von 375.000 €.

Rico, Oskar und das Herzgebreche **125.000 €**

Abenteuer ■ 95 min. ■ Buch: Martin Gypkens nach dem gleichnamigen Roman von Andreas Steinhöfel ■ Regie: Neele Leana Vollmar ■ Produktion: Lieblingsfilm GmbH, Philipp Budweg

Inhalt: Mann, Mann, Mann! Rico freut sich, dass Oskar endlich bei ihm übernachten darf, denn eigentlich gehört er fast schon zur Familie, also zu Rico und Mama in die Dieffe 93. Aber Mama Tanja steckt tief in der Patsche - und Rico und Oskar ahnen nicht, was sie anrichten, als sie versuchen zu helfen: jede Menge Herzgebreche und ein neuer Kriminalfall.

Die Förderentscheidungen im Kinderfilmbereich trafen:

Christina Bentlage, Filmstiftung Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf
Anja Dörken, Medienboard Berlin/Brandenburg, Potsdam
Klaus-Dieter Felsmann, Filmpublizist, Autor, Worin bei Berlin
Mario Giordano, Autor, Köln
Nicole Kellerhals, Dramaturgin, Berlin
Nikolaus Prediger, FilmFernsehFonds Bayern, München
Manfred Schmidt, Mitteldeutsche Medienförderung, Leipzig
Florian Weghorn, stellv. Leiter Berlinale Generation, Berlin

Talentfilm

Der siebenköpfige Auswahlausschuss des Kuratoriums für den Talentfilm wählte in seiner Sitzung am 8. Mai 2014 folgende Projekte für eine Talentfilmförderung aus:

DREHBUCHFÖRDERUNG

Taking Elisej **15.000 €**
Drama/Thriller ■ 100 min. ■ Buch/Regie: Michaela Kezele ■ Produktion: Juno Film UG, Daniela Ljubinkovic

Inhalt: Philipps Eltern hoffen verzweifelt auf ein Spenderherz für ihren todkranken Sohn, doch die Zeit wird knapp und Philipps Vater entscheidet sich, das Leben seines Sohns auf illegalem Weg zu retten. Elisej lebt in Mazedonien in einem Kinderheim und wird gekidnappt, damit seine Organe verkauft werden können...

Kleine Griechische Lügen **15.000 €**
Komödie ■ 90 min. ■ Buch: Eleni Katsoni, Friedemann Goetz ■ Regie: Eleni Katsoni ■ Produktion: busse & halberschmidt Filmproduktion oHG

Inhalt: „Bridget Jones meets Griechenlandkrise“ – Die Geschichte von Emilia, die auf der Suche nach dem Glück erst ein paar Männer und andere Krisen überwinden muss.

PRODUKTIONSFÖRDERUNG KURZFILM

aUgenblicke **15.000 €**
Drama ■ 7 min. ■ Buch/Regie: Damian Szmurlo ■ Produktion: homo ludens pictures Szymanska & Szmurlo GbR, Aleksandra Szymanska

Inhalt: Ein Zug fährt ein, ein Zug fährt ab. Was passiert dazwischen? Aus den scheinbar unwichtigen, banalen Momenten des alltäglichen Lebens – hier des Wartens auf eine U-Bahn – wird die tragische Liebesgeschichte zweier junger Menschen gesponnen.

PRODUKTIONSFÖRDERUNG DOKUMENTARFILM

Dark Eden **45.000 €**
Dokumentarfilm ■ 90 min. ■ Buch/Regie: Jasmin Herold ■ Produktion: Made in Germany Filmproduktion GmbH, Melanie Andernach

Inhalt: Wie hoch ist der Preis für ein besseres Leben? Der Dokumentarfilm Dark Eden geht dieser essentiellen, menschlichen Frage nach und begleitet das deutsche Paar Thomas und Anke auf ihrer Suche nach dem Glück. Dies alles vor dem Hintergrund des größten Industrieprojekts der Welt, wo eines der letzten Ölvorkommen der Erde ausgebeutet und das große Geld gemacht wird.

Der rote Berg Komplex **50.000 €**
Dokumentarfilm ■ 90 min. ■ Buch/Regie: Timo Müller ■ Produktion: kLAPPbOXFILME Krummacher und Müller GbR, Jessica Krummacher

Inhalt: Volker (63) lebt seit Jahren als Eremit in einer Felswand am Roten Berg oberhalb einer deutschen Bundesstraße. Er ist überzeugt davon, eine 4000 Jahre alte Stadt gefunden zu haben, und gräbt diese gegen alle Widerstände aus. Unter der einen Wirklichkeit entsteht nach und nach ein faszinierendes Netz von vielen weiteren Wirklichkeiten.

PRODUKTIONSFÖRDERUNG LANGFILM

In der Mitte des Flusses

50.000 €

Drama ■ 110 min. ■ Buch/Regie: Damian John Harper ■ Produktion: Weydemann Bros. GmbH, Jonas Weydemann

Inhalt: Gabriel, ein optimistischer junger Native American, ist gezwungen, sich gegen seinen gewalttätigen Großvater zu behaupten, um seine Familie zu schützen und seine Kultur zu bewahren.

Die Förderentscheidungen im Talentfilmbereich trafen:

Christina Bentlage, Filmstiftung Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf
Jochen Coldewey, nordmedia - Film- & Mediengesellschaft Nieders./Bremen mbH, Hannover
Anja Dörken, Medienboard Berlin/Brandenburg, Potsdam
Karin Franz, Medien- und Filmgesellschaft Baden-Württemberg, Stuttgart
Jens Kiefer, Filmförderung Hamburg Schleswig-Holstein GmbH, Hamburg
Nikolaus Prediger, FilmFernsehFonds Bayern, München
Manfred Schmidt, Mitteldeutsche Medienförderung, Leipzig

Nächster Einreichtermin für beide Förderbereiche, Kinder- und Talentfilm, ist der

9. September 2014.

Wiesbaden, 14. Mai 2014

Anna Schoeppe
Leiterin Geschäftsstelle

[Kuratorium junger deutscher Film](http://www.kuratorium-jung-deutscher-film.de) ■ Schloss Biebrich ■ Rheingaustraße 140 ■ 65203 Wiesbaden
■ Postfach 120428 ■ 65082 Wiesbaden ■ Tel.: 0611.602312 ■ info@kjdf.org